



Schweißtreibendes Kräfteressen im Juli in der Winterberger Eisrinne - Radfahren bergauf durch die Steilkurven der weltberühmten Bobbahn

Schweißtreibendes Kräfteressen im Juli in der Winterberger Eisrinne - Radfahren bergauf durch die Steilkurven der weltberühmten Bobbahn
Die Uhr läuft unerbittlich und der Schweiß fließt in Strömen: Mit kräftigen Tritten in die Pedale treiben die Fahrer ihre Räder die Winterberger Bobbahn hinauf. Durch 16 Steilkurven und über 110 Höhenmeter hinweg. Beim vierten Bergzeitfahren am 5. Juli sind wieder Kraft und Fahrtechnik gefragt.
Als Terrain für ein Bergzeitfahren ist die Bobbahn Winterberg Hochsauerland einzigartig mit ganz besonderen Herausforderungen. Bob- und Skeleton-Piloten bewältigen die 1330 Meter lange Strecke während der winterlichen Wettkämpfe in weniger als einer Minute - bergab! Um vom Ziel unten hinauf zum Start zu gelangen, ist hingegen eine Menge "Power" erforderlich. Enge, bis zu fünf Meter hohe Kurven mit Radien zwischen 16 und 55 Metern, Passagen mit bis zu 15 Prozent Steigung sind ein echter Kraftakt. Überholen ist in der nur 70 Zentimeter schmalen Röhre unmöglich. Eine hochpräzise Profi-Zeitmessung hält die Ergebnisse auf die hundertstel Sekunde genau fest - jeder kleine Fahrtechnikfehler bedeutet Zeitverlust.
Der SC Siedlinghausen als Veranstalter lädt Profis und Amateure ein, sich den Herausforderungen in der Eisrinne zu stellen. Gut durchtrainiert und fit sollten die Starter sein - schon bei der Festlegung der Startplätze auf dem Ergometer rinnt der Schweiß nämlich in Strömen. Zugelassen sind alle handelsüblichen Räder, zum Beispiel ultraleichte Aluminium-Rennräder, robuste Mountainbikes und aerodynamische Zeitfahrräder.
Lizenzfahrer aller Kategorien starten in der Wertung gemeinsam mit Hobbyfahrern. Das Startgeld beträgt 13 Euro. Die Anmeldung erfolgt über das Kontaktformular auf der Homepage des Ski-Clubs Siedlinghausen, www.sc-siedlinghausen.de, oder am Veranstaltungstag von 9.30 bis 10.30 Uhr direkt an der Bobbahn. Die Challenge tragen die Radfahrer von 11 bis 16 Uhr aus.
Auch für Besucher ist das Bergzeitfahren ein sehenswertes Schauspiel. Direkt an der Bahn, im Start- und Zielbereich, feuern sie die Sportler an oder verfolgen den Sprint mit "Logenblick" von der 20 Meter hohen Panorama Erlebnis Brücke mit aus. Für Zuschauer ist der Eintritt zum Event im Bobbahngelände frei.
Presseinformation, Abdruck honorarfrei
REDAKTIONSBÜRO
susanne schulten
Telefon 02904 1039
Mobil: 0170 230 70 49
presse@winterberg.de
Tourist-Information Winterberg
Kurpark 4
59955 Winterberg
Tel. 02981/9250-0
info@winterberg.de
www.winterberg.de

Pressekontakt

Ferienwelt Winterberg

59909 Winterberg

Firmenkontakt

Ferienwelt Winterberg

59909 Winterberg

Winterberg ist eine Sportstadt mit internationalem Ruf. Weit über die Grenzen hinaus stehen Bobbahn, Bikepark und Skigebiete, aber auch Sportler wie Sandra Kiriasis und Rene Spies für Aktivität, Bewegung und hochwertige Angebote. Wo Olympiasieger und Weltmeister zuhause sind, verbringen Gäste einen gesunden, erlebnisreichen Aktivurlaub inmitten intakter Natur, Sommer wie Winter. Nationale und internationale Sportstätten warten auf die Gäste und ein ausgezeichnetes Wander- und Radwegenetz. Endlose Wälder, sonnige Täler und 14 malerische Dörfer laden ein zu Outdooraktivitäten aller Art.